



Andreas Gröschl (SV Sarching), Uli Hammerl (TV Barbing), Jürgen Schiller (SpVgg Illkofen) und Sandro Vega Amann (SV Harting, von rechts) präsentieren das neue „Drei Vereine – ein Team“-Trikot. FOTO: SCHILLER

Barbings Sportvereine setzen auf Teamarbeit

INITIATIVE Insgesamt vier Jugendabteilungen arbeiten im Fußballbereich zusammen. Davon sollen auch die Erwachsenenteams profitieren.

VON TINO LEX

BARBING. Bereits in früheren Jahren gab es zwischen den Sportvereinen der Großgemeinde Barbing eine fruchtbare Zusammenarbeit. Insbesondere in den Fußballabteilungen wird es seit Jahren immer schwieriger, Mannschaften im Jugendbereich allein mit Spielern eines Sportvereins zu besetzen. In den jüngeren Spielkategorien wie G-, F-, E- oder D-Schüler haben die Jugendabteilungsleiter noch wenig Probleme. Da rennen die Kleinen mit Trikots ihrer Idole rum. Fußballer ist der Traumjob. Die Fußballschulen – etwa eines Hans Dorfner – sind in den Ferien prall gefüllt. Aber ab der C-Jugend wird es zunehmend schwieriger, Mannschaften zu stellen. Andere Interessen gehen dann vor, die Spielerdecke wird dünner. Die drei großen Vereine der Großgemeinde Barbing setzen jetzt daher auf Spielgemeinschaften innerhalb des TV Barbing, SV Sarching und der SpVgg Illkofen.

„Generell haben die meisten Vereine, je älter die Kinder werden, Probleme, eigene Mannschaften zu stellen. So ist das auch bei uns in der Gemeinde“, sagt Illkofens Jugendleiter Jürgen Schiller. Der erfolgreiche Trainer war selbst lange Jahre wertvoller Spieler in

verschiedenen Amateurlagen. Er sieht bereits seit langem, dass in der Großgemeinde Barbing mit drei Sportvereinen in Sachen Spielgemeinschaft etwas passieren müsse. Er sieht es mit Sorge, dass Barbing mit Neutraubling und Sarching mit Bach und Illkofen mit Donaustauf kooperieren.

Die Initiative für „Drei Vereine – ein Team“ ging von SpVgg Illkofen-Vizevorstand Albert Laschinger und Schiller aus. Die Jugendleiter und Fußballabteilungsleiter aus der Großgemeinde mit Thomas Sailer, Peter Imlohn und Stefan Grundmann des TV Barbing, Raymond Ausborn vom SV Sarching und Albert Laschinger sowie Jürgen Schiller von der SpVgg Illkofen waren sich sehr schnell einig.

Der Kleinfeldbereich bis hin zur D-Jugend kann von jedem Verein selbst abgedeckt werden. Ab der C-Jugend (U14/U15) gibt es seit dieser Saison die neue Spielgemeinschaft, bestehend aus TV Barbing, SpVgg Illkofen und SV

Sarching. Mit eingebunden wurde auch der SV Harting. „Die Hartinger wollten sehr gerne mit dabei bleiben, da sie zusammen mit dem TV Barbing bereits seit einigen Jahren eine sehr erfolgreiche Spielgemeinschaft führen“, erklärt Schiller. Aktuell verteilen sich rund 100 Spieler auf zwei C-Jugendmannschaften sowie eine B- und eine A-Jugend.

Die Jugendleiter der Vereine stehen in ständigem Kontakt und bringen viele Ideen und Anregungen ein. Schiller: „Die Kinder und Jugendlichen finden auf den Anlagen der drei Gemeindevereine beste Trainingsbedingungen. Auch der SV Harting stellt seine Anlage jederzeit zur Verfügung. „Wo dann letztlich trainiert wird, versuchen wir so gut wie möglich und sinnvoll zu verteilen“, sagt der Illkofener.

Schiller ist von der Spielgemeinschaft überzeugt: „Die Talente in der Gemeinde werden mit dieser Zusammenarbeit bestmöglich gefördert. Deswegen wollen wir im Jugendbereich die Kräfte bündeln und miteinander statt gegeneinander kämpfen. Wir haben hervorragende Trainer für unsere Teams und super Trainingsbedingungen. Alle beteiligten Vereine werden profitieren.“

Über die Kooperation der drei Vereine freut sich auch Bürgermeister Hans Thiel. Er forcierte den Entwurf eines Logos, das die Kooperation nach außen trägt. Das passende Logo erarbeitete Schillers Frau Sabine. „Das Logo ‚Drei Vereine – ein Team‘ ist super gelungen“, freuen sich die Jugendleiter. Vize-Vorstand Albert Laschinger ist Sponsor der Trikots.



Die Talente in der Gemeinde werden mit dieser Zusammenarbeit bestmöglich gefördert.“

JÜRGEN SCHILLER
Jugendleiter der SpVgg Illkofen